Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

Das Bundesamt für Sozialversicherung veröffentlicht ein

Urteilsregister AHV/IV/EO

in Karteiform. Dieses Register dient als Fundstellennachweis für alle seit 1948 publizierten Urteile aus den Gebieten der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Invalidenversicherung und der Erwerbsersatzordnung für Wehrpflichtige. Es umfasst zur Zeit über 1300 Karten sowie eine Anzahl Leitkarten mit Aufsteckreitern.

Gesamtpreis für die Hauptlieferung 1948/57 und sämtliche Nachträge bis Ende 1961 Fr. 185.—. Interessenten, die nur die Nachträge ab 1961 (mit allen Karten betreffend die IV) wünschen, erhalten die Nachträge 1961/I und 1961/II zum Gesamtpreis von Fr. 20.10. Mit der Bestellung ist ein Abonnement auf die halbjährlich erscheinenden Nachträge verbunden. Bestellungen oder Anfragen sind an das Bundesamt für Sozialversicherung zu richten.

5499

Im Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Bericht der Eidgenössischen Expertenkommission für die Prüfung der Frage einer bundesrechtlichen Ordnung der Familienzulagen

vom 27. Februar 1959

in deutscher und französischer Sprache (Umfang: 207 Seiten)

Inhalt: Der gegenwärtige Stand der Familienausgleichskassen. – Die internationalen Richtlinien. – Die Bedürfnisfrage. – Der Geltungsbereich. – Die Arten der Zulagen und die Regelung der Kinderzulagen im Bundesgesetz. – Die Organisation. – Die Finanzierung der Kinderzulagen für die Arbeitnehmer. – Der Vollzug, die Verwaltungsrechtspflege und die Strafbestimmungen. – Der gegenwärtige Stand der Familienzulagen für die Landwirtschaft. – Die Kinderzulagen für die Kleinbauern des Unterlandes. – Die Finanzierung der Familienzulagen in der Landwirtschaft. – Anhang I: Diskussionsprogramm. – Anhang und Tabellen.

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von 4,50 Franken bezogen werden.

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 8.— im Jahr, Fr. 4.50 im Halbjahr. Ausland Fr. 10.— im Jahr, Fr. 6.— im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

-▶ Zur Beachtung ∢-

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind handschriftlich mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 29. September 1961 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Adjunkt (Arzt)

Eidgenössisches Arztdiplom. Interesse für die Aufgaben des öffentlichen Gesundheitswesens auf eidgenössischem und internationalem Gebiet und für entsprechende wissenschaftliche Arbeiten. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache, Englisch erwünscht. Eintritt: 1. Oktober 1962 oder nach Übereinkunft.

Besoldung: nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 2. Juli 1962. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bern.

614

Fachtechnischer Mitarbeiter II, evtl. I

Offizier, wenn möglich mit generalstäblicher Ausbildung. Abgeschlossene akademische Bildung. Bewerber mit Erfahrung im Betrieb der Militärverwaltung werden bevorzugt. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse einer weiteren Amtssprache. Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

615

2 Fachtechnische Mitarbeiter II

Offiziere mit Mittel- oder Hochschulbildung. Bevorzugt werden Anwärter mit Interesse an der Auswertung von Informationen und Dokumenten. Kenntnis zweier Amtssprachen und des Englischen. Aufstiegsmöglichkeiten vorhanden. Stellenantritt nach Übereinkunft.

Besoldung: 14 050 bis 19 110 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2...) Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

616

Chef der Bundespolizei

Juristisches Studium; mehrjährige kriminalistische Tätigkeit in verantwortlicher Stellung. Offiziersgrad erwünscht. Deutsch und Französisch, Kenntnisse in Italienisch und Englisch.

Besoldung: 26 700 bis 31 760 Franken. Anmeldungstermin: 12. Juli 1962. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement, Bern 3.

636

Vizedirektor des Bundesamtes für Industrie. Gewerbe und Arbeit

Abgeschlossene juristische oder volkswirtschaftliche Hochschulbildung. Vertrautheit mit Fragen der Wirtschafts- und Sozialgesetzgebung. Gewandtheit im Verkehr mit Behörden, Verbänden und Privaten, Fähigkeit, den Direktor zu vertreten und bestimmte Spezialgebiete selbständig zu behandeln.

Besoldung: 26 700 bis 31 760 Franken. Anmeldungstermin: 9. Juli 1962. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement, Bern.

591

Sektionschef I als Leiter der Sektion Film im Departementssekretariat

Abgeschlossenes juristisches oder phil.-I-Studium. Kenntnisse auf dem Gebiete des schweizerischen und wenn möglich des internationalen Filmwesens. Gute Kenntnis der drei Amtssprachen.

Besoldung: 21 190 bis 26 250 Franken. Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Sekretariat des Eidgenössischen Departements des Innern, Bern 3. 617

Kontrollingenieur II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Maschinen- oder Schiffsbauingenieur. Einige praktische Tätigkeit erwünscht. Muttersprache Deutsch oder Französisch, Kenntnis einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1962. (2..)

Offerten an: Direktion Eidgenössisches Amt für Verkehr, Bern 3.

618

Fachtechnischer Mitarbeiter II (Eidgenössisches Zeughaus Thun)

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder technische Ausbildung. Mehrjährige Zeughaus- und Verwaltungspraxis. Befähigung zur selbständigen Leitung eines Betriebsteils in einem grossen Zeughaus. Offizier. Während der Einführungszeit bleibt die Einreihung in einer entsprechend tieferen Besoldungsklasse vorbehalten. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 14 050 bis 19 110 Franken. Anmeldungstermin: 6. Juli 1962. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

Zeichner II

Junger Mann mit Eignung für einfache Zeichnungs- und Registraturarbeiten im Zusammenhang mit der Erstellung der Landeskarten. Kenntnisse im Maschinenschreiben erwünscht.

Besoldung: 8720 bis 11 450 Franken. Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Landestopographie, Wabern/BE.

619

Zeichner II, evtl. I, evtl. Technischer Assistent II, evtl. I (Bauabteilung, Sektion Brückenbau, Kreis II, Luzern)

Abgeschlossene Lehrzeit als Eisenbeton-, Stahlbau- oder Tiefbauzeichner.

Besoldung: 8720 bis 11 450, evtl. 9350 bis 13 190, evtl. 10 130 bis 14 930, evtl. 11 090 bis 16 090 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962 (1.)

Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern. 638

Zeichner II, evtl. I (Bauabteilung, Sektion Hochbau, Kreis II, Luzern)

Abgeschlossene Lehrzeit als Hochbauzeichner.

Besoldung: 8720 bis 11 450, evtl. 9350 bis 13 190 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962 (1.)

Offerten an: Bauabteilung Kreis II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern. 639

Technischer Gehilfe II (Wetterdienst auf dem Flughafen Genf, Kartenzeichnen und Übermittlungsdienst)

Abgeschlossene Berufslehre und Kenntnisse im Maschinenschreiben.

Besoldung: 8720 bis 11 450 Franken. Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Chef der Flugwetterzentrale des Flughafens Genf, Genève 15-Aéroport.

620

Technischer Gehilfe II

Abgeschlossene Berufslehre (z.B. Zeichner, Vermessungsgehilfe). Wetter-, Schnee- und lawinentechnische Beobachtungen. Rechnerische und zeichnerische Bearbeitung des Beobachtungsmaterials. Bergtüchtigkeit und Beherrschung des Skilaufs sind unerlässlich.

Besoldung: 8720 bis 11 450 Franken. Anmeldungstermin: 7. Juli 1962. (2.).

Offerten an: Eidgenössisches Institut für Schnee- und Lawinenforschung, Weissfluhjoch/Davos.

Sekretär II, evtl. I, evtl. Fachtechnischer Mitarbeiter II

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder Verwaltungsausbildung. Wenn möglich Praxis in der Militärverwaltung und Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften, insbesondere auf den Gebieten der Rückwärtigen Dienste oder des Territorialdienstes. Redaktionelle Fähigkeiten und Organisationstalent. Grad eines Hauptmanns oder Stabsoffiziers erwünscht. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Aufstiegsmöglichkeiten vorhanden.

Besoldung: 11 770 bis 16 800, evtl. 13 170 bis 18 230, evtl. 14 050 bis 19 110 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

Sekretär II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache. Kenntnisse über das Zivilstandswesen erwünscht. Amtsantritt: 1. September 1962 oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 11 770 bis 16 800, evtl. 13 170 bis 18 230 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Juli 1962. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Justizabteilung, Bern 3.

622

621

Kanzleisekretär II, evtl. I, evtl. Revisor II

Abgeschlossene kaufmännische bzw. Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung mit einigen Jahren Praxis. Bewerber mit Erfahrung im personellen oder militärischen Rechnungswesen erhalten den Vorzug. Offizier erwünscht. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse im Französischen.

Besoldung: 9810 bis 14 350, evtl. 10 540 bis 15 510, evtl. 11 770 bis 16 800 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Juni 1962. (3...)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Finanzdienst, Bern 3.

Kanzleisekretär II, evtl. I, evtl. Sekretär II

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Gewandtheit in Sekretariatsarbeiten und Korrespondenz. Fähigkeit zur Leitung einer Kanzlei von 5 bis 6 Personen. Muttersprache Deutsch, mit guter Kenntnis der französischen Sprache.

Besoldung: 9810 bis 14 350, evtl. 10 540 bis 15 510, evtl. 11 770 bis 16 800 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

623

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II, evtl. I

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Befähigung zum selbständigen Korrespondieren; praktische Erfahrung erwünscht. Muttersprache Deutsch, Kenntnis wenigstens einer weiteren Amtssprache. Stellenantritt nach Übereinkunft.

Besoldung: 9140 bis 12 610, evtl. 9810 bis 14 350, evtl. 10 540 bis 15 510 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

624

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Für die Buchhaltung der Unterabteilung Stempelabgaben und Verrechnungssteuer. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Rasche Auffassungsgabe. Sinn für exaktes Arbeiten. Eintritt so bald als möglich.

Besoldung: 9140 bis 12 610, evtl. 9810 bis 14 350 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Juni 1962. (3...)

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern 3.

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II (Eidgenössisches Zeughaus Bern)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Zeughaus- oder Verwaltungspraxis erwünscht. Wenn möglich Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 9140 bis 12 610, evtl. 9810 bis 14 350 Franken.

Anmeldungstermin: 8. Juli 1962. (2.).

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

641

Zeugwart III, evtl. II (Eidgenössisches Zeughaus und Waffenplatz Kloten-Bülach)

Handwerker mit abgeschlossener Berufslehre. Mehrjährige Zeughauspraxis. Gründliche Kenntnisse des Korpsmaterials. Eignung zur Leitung einer Arbeitergruppe. Wenn möglich Unteroffizier. Muttersprache Deutsch, mit Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 8930 bis 12 030, evtl. 9350 bis 13 190 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

625

Kanzlist II, evtl. I (Kanzlistin II, evtl. I)

Abgeschlossene kaufmännische bzw. Verwaltungslehre oder gleichwertige Ausbildung mit einigen Jahren Praxis. Stenographie. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Korrespondenz. Muttersprache Deutsch, mit sehr guter Kenntnis der französischen Sprache in Wort und Schrift. Vertrauensposten mit vielfältigen Obliegenheiten. Dienstort: Lausanne.

Besoldung: 8720 bis 11 450, evtl. 9140 bis 12 160 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Juli 1962. (2.).

Offerten an: Kommando Feldarmeekorps 1, av. de Beaumont 2, Lausanne.

642

Bürodiener II

Für Registratur- und einfachere Büroarbeiten sowie Botengänge.

Besoldung: 8160 bis 9850 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

Zeiger II

Jüngerer zuverlässiger Mann mit Befähigung zur Ausführung einfacher Holzarbeiten. Muttersprache Deutsch. Eintritt sofort oder nach Übereinkunft. Dienstort: Frauenfeld.

Besoldung: 7980 bis 9390 Franken. Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offeren an: Abteilung für Artillerie, Bern 25.

627

Sekretärin II, evtl. I

Diplomierte Hauswirtschaftslehrerin mit mehrjähriger Unterrichtspraxis. Muttersprache Deutsch oder Französisch; gute Kenntnisse der französischen bzw. der deutsch

schen Sprache. Bei guten Leistungen besteht die Möglichkeit einer Beförderung zur hauswirtschaftlichen Inspektorin. Dienstantritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 11 770 bis 16 800, evtl. 13 170 bis 18 230 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Juli 1962. (8...)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Administrativer Dienst, Bern 3.

Kanzleigehilfin I, evtl. Kanzlistin II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse der deutschen bzw. der französischen Sprache. Für Kanzlistin II, evtl. I werden mehrjährige Berufserfahrung, qualifizierte Arbeit und Italienischkenntnisse verlangt.

Besoldung: 8340 bis 10 330, evtl. 8720 bis 11 450, evtl. 9140 bis 12 610 Franken.

Anmeldungstermin: 7. Juli 1962. (4..)..

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Strassen- und Flussbau, Monbijoustrasse 40, Bern.

Kanzleigehilfin I, evtl. Kanzlistin II

Gewandte Stenodaktylo mit kaufmännischer oder gleichwertiger Ausbildung. Muttersprache Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache.

Besoldung: 8340 bis 10 330, evtl. 8720 bis 11 450 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Amt für Gewässerschutz, Sulgenauweg 26, Bern 23. 629

Kanzleigehilfin II, evtl. I, evtl. Kanzlistin II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Gewandte Stenodaktylographin. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.

Besoldung: 8160 bis 9850, evtl. 8340 bis 10 330, evtl. 8720 bis 11 450 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

643

Kanzleigehilfin II, evtl. I

Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 8160 bis 9850, evtl. 8340 bis 10 330 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

631

Kanzleigehilfin II

Jüngere Tochter mit kaufmännischer oder gleichwertiger Ausbildung für vielseitige Tätigkeit auf der Sektion Frauenhilfsdienst. Muttersprache Deutsch, Französisch in Wort und Schrift. Besoldung: 8160 bis 9850 Franken. Anmeldungstermin: 15. Juli 1962. (2.).

Offerten an: Chef des Personellen der Armee, Bern 25.

644

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II, evtl. I

Eignung für allgemeine Büroarbeiten; Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Kaufmännischer Lehrabschluss erwünscht, aber nicht Bedingung. Muttersprache Deutsch, Kenntnis einer weiteren Amtssprache. Stellenantritt nach Übereinkunft.

Besoldung: 7800 bis 9000, evtl. 8160 bis 9850, evtl. 8340 bis 10 330 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

632

Gehilfin

Eignung für die Bedienung von Lochkartenmaschinen und leichtere Büroarbeiten. Bewerberinnen mit Sekundarschulbildung, Handelsschulbesuch oder Aufenthalt im fremden Sprachgebiet erhalten den Vorzug. Alter: 17 bis 20 Jahre.

Besoldung: Für mindestens 20jährige Gehilfin: 7300 bis 8200, evtl. 7800 bis 9000 Fran-

ken.

Anmeldungstermin: 1. Juli 1962. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion, Bern.

645

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II

Gewandte Rechnerin. Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 9000, evtl. 8160 bis 9850 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (3..).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Personalamtes, Bern 3.

633

Kanzleigehilfin II

Tüchtige Stenodaktylographin mit abgeschlossener Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder mit gleichwertiger Ausbildung. Muttersprache Italienisch, gute Kenntnisse der deutschen oder französischen Sprache. Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Besoldung: 8160 bis 9850 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Getreideverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

634

Bürogehilfin II, evtl. III (Bauabteilung, Ablöserin für die Haustelephonzentrale, Generaldirektion der SBB, Bern)

Abgeschlossene Lehre als Telephonistin. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache; weitere Fremdsprachenkenntnisse erwünscht.

Besoldung: 8160 bis 9850, evtl. 7800 bis 9000 Franken.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (1.)

Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion SBB, Mittelstrasse 43, Bern.

Zeichnerin-Kopistin (Bauabteilung, Sektion Brückenbau, Generaldirektion SBB, Bern)

Zeichnerische Begabung. Dienstantritt: so bald als möglich.

Besoldung: nach Vereinbarung.

Anmeldungstermin: 30. Juni 1962. (1.)

Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion SBB, Mittelstrasse 43, Bern.

647

Eine Anzahl Pferdewärter

Bestandene Rekrutenschule, gute Gesundheit und körperliche Gewandtheit, Alter nicht über 25 Jahre. Vertrautheit im Umgang mit Pferden erwünscht. Stellenantritt nach Vereinbarung. Die Anstellung als Pferdewärter II erfolgt nach einer 6monatigen Probezeit und einer zusätzlichen Dienstleistung von $2\frac{1}{2}$ Jahren als Wärteraspirant.

Besoldung: Im Rahmen der 6. Lohnklasse.

Offerten an: Kommando Eidgenössische Militärpferdeanstalt, Bern 22.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

Foglio federale

1962

In Bundesblatt Dans Feuille fédérale In

Année Anno

Jahr

Band 1

Volume Volume

Heft 25

Cahier Numero

Geschäftsnummer

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 21.06.1962

Date Data

Seite 1392-1400

Page Pagina

Ref. No 10 041 742

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.